

Name und Anschrift der Antragstellerin/Antragstellers

An die Stadtverwaltung Ostritz
Markt 1

02899 Ostritz

ANTRAG

auf Anschluß an die öffentliche Abwasseranlage der Stadt Ostritz

Ich beantrage den Anschluß meines Grundstückes

Gemarkung **Ostritz / Leuba** Flur _____ Flurstück _____

Straße Nr.: _____ an die öffentliche Abwasseranlage.

(bitte betreffendes ankreuzen)

Art der Abwässer:

- häusl. Abwässer gewerbl. Abwässer sonstige Abwässer

Bei dem Gebäude handelt es sich um ein

- Wohnhaus Geschäftshaus Wohn- u. Geschäftshaus
 Gewerbebetrieb Art des Gewerbebetriebes

Als Anlagen sind beigelegt (2-fach)

- die amtliche Auskunft der Stadtverwaltung (Abwasserbestandsplan) über den Anschluß an das Kanalnetz mit Eintragung der Lage der Grundstücksentwässerungsanlage (Rot - Schmutzwasser / Blau - Regenwasser)
- Bauzeichnungen
- Grundrißplan und Schnitt im Maßstab 1 : 100, mit den Eintragungen der Grund-, Fall-, Anschluß- u. Lüftungsleitungen sowie Rückstausicherungen u. Abwasserhebeanlagen (Handskizze)
- Sonstiges: _____

Hinweis:

Die Lagepläne der Straßenkanäle und die vorhandenen Anschlußstutzen können bei der Ver- und Entsorgungsgesellschaft GmbH, Markt 1, 02899 Ostritz, Zimmer 25 abgeholt werden.

A. Baubeschreibung - allgemein

Bitte die Fragen erschöpfend beantworten und erforderliche Ausnahmen begründen

1. Die Anlage wird im Trennsystem ausgeführt als:

- Freigefällekanal Drucksystem

2. In meinem Haus wohnen / werden wohnen _____ Familien mit insgesamt _____ Personen.
Es sollen angeschlossen werden an den

Schmutzwasserkanal

Anzahl der Anschlüsse:

- | | | | |
|----------------------|--------------|----------------------|-----------------------|
| <input type="text"/> | Spülaborte | <input type="text"/> | Wannenbäder |
| <input type="text"/> | Duschen | <input type="text"/> | Bidets |
| <input type="text"/> | Urinalbecken | <input type="text"/> | Bodenabläufe |
| <input type="text"/> | Waschbecken | <input type="text"/> | Spül- u. Ausgußbecken |

Regenwasserkanal
(ca.-Angaben in m²)

- | | | | |
|----------------------|-----------------------------|----------------------|------------------------|
| <input type="text"/> | Dachfläche
aller Gebäude | <input type="text"/> | Balkonfläche / Terasse |
| <input type="text"/> | befestigte Hoffläche | <input type="text"/> | Dränleitung |

Angaben dienen der Überprüfung der gewährten Rohrdimension im Hinblick auf das Abflußvermögen der Grundstücksentwässerungsanlagen

3. Alle Teile der Grundstücks-Entwässerungsanlage liegen auf eigenem Grundstück.

- ja nein

Wenn nein, hier eintragen, welche Teile über fremde Grundstücke bzw. gemeinschaftlichen Besitz führen

Flurstück _____ Straße, Nr. _____

- Schmutzwasser Regenwasser

4. Sollen Abwässer außergewöhnlicher Art abgeführt werden:

(Hinweis: gilt i. d. R. für gewerbliche Abwässer)

- ja nein

5. Zur Vorbehandlung der außergewöhnlichen Abwässer sind vorgesehen:

(Hinweis: gilt i. d. R. für gewerbliche Abwässer)

Benzinabscheider, Heizölabscheider nach DIN 1999 (V/s und Fabrikat)

Heizölsperren nach DIN 4043

Fettabscheider nach DIN 4040

Kartoffelstärkeabscheider

Neutralisationsanlage

Sonstiges: _____

(Bitte Vorbehandlungsanlage mit Zeichnungen u. rechnerischen Nachweisen als Anlage dem Antrag beifügen)

B. Nähere Angaben zur sonstigen Grundstücks-Entwässerung

(Hinweis: gilt nur, wenn kein Anschluß an RW-Kanal gemäß Nr. 2)

6. Das Regenwasser wird

auf dem Grundstück versickert

in einen Wasserlauf geleitet Bezeichnung

auf dem Grundstück gesammelt Art des Behältnisses
(z. B. ehem. KKA, abflußlose Grube, Regentonnen)

Regenwasser wird zur Brauchwasserversorgung genutzt (z.B. Toilettenspülung etc., gilt nicht bei Nutzung zur Gartenbewässerung)

ja nein

C. Werkstoff / Material und Ausführung / Abmessung

7. Grundleitungen werden außerhalb des Gebäudes ausgeführt Durchmesser:

a) Schmutzwasser in	<input type="text"/>	Ø	<input type="text"/>	mm
b) Regenwasser in	<input type="text"/>	Ø	<input type="text"/>	mm

Schachtbauwerke werden außerhalb des Gebäudes ausgeführt Abmessungen:

a) Schmutzwasser in	<input type="text"/>	<input type="text"/>	mm
b) Regenwasser in	<input type="text"/>	<input type="text"/>	mm

9. Schutz gegen Rückstau nach DIN 1986

(Hinweis: Rückstauenebene = Oberkante Straße an der Anschlußstelle bzw. Hochwasserstand 1981)

a) Auf meinem Grundstück befinden sich Ablaufstellen für **Schmutzwasser**, deren Ruhewasserspiegel im Geruchsverschluß unterhalb der Rückstauenebene liegt

ja nein

b) Auf meinem Grundstück befinden sich Ablaufstellen für **Regenwasser**, bei denen die Oberkante des Einlaufrostes unterhalb der Rückstauenebene liegt

ja nein

c) wenn ja, Art der Rückstausicherung

Schmutzwasser

Regenwasser

(z. B. Hebeanlage, Rückstauschleife, autom. Rückstauklappe mit Schieber)

10. Sonstiges

11. Der Anschluß an die gemeindliche Abwasseranlage erfolgt gemäß Satzung der Stadt Ostritz über die Entwässerung der Grundstücke und den Anschluß an die öffentliche Abwasseranlage in der jeweils gültigen Fassung.

D. Unterschriften

Ort, Datum

Bauherr(in)

Entwurfsverfasser(in) bzw. Unternehmer(in)